

[Polnische Landwirte werden Lastwagen an der Grenze blockieren - Staatlicher Grenzschutzdienst der Ukraine](#)

08.02.2024

Der LKW-Verkehr über die Grenze zu Polen wird morgen aufgrund des Streiks der Landwirte voraussichtlich erschwert werden. Dies teilte der staatliche Grenzschutzdienst der Ukraine am Donnerstag, den 8. Februar mit.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der LKW-Verkehr über die Grenze zu Polen wird morgen aufgrund des Streiks der Landwirte voraussichtlich erschwert werden. Dies teilte der staatliche Grenzschutzdienst der Ukraine am Donnerstag, den 8. Februar mit.

Vorläufigen Informationen zufolge wird am 9. Februar um 10:00 Uhr ein Streik der polnischen Landwirte an den Standorten in der Nähe der ukrainischen Kontrollpunkte Jahodyn, Rawa-Russkaja und Schegini beginnen.

„Die Demonstranten sind entschlossen, einen Lastwagen pro Stunde an den Kontrollpunkten Jagodin und Schegini und zwei Lastwagen pro Stunde zum Kontrollpunkt Rawa-Russkaja zuzulassen. Humanitäre Güter und Busse werden ungehindert passieren können“, heißt es in der Nachricht.

Darüber hinaus ist es möglich, dass der Verkehr für LKWs durch die Kontrollpunkte Ustilug und Ugrinov ab dem 12. Februar erschwert wird. Die Durchfahrt von Transporten wird von drei Lastwagen pro Stunde durchgeführt.

Außerdem warnten die ungarischen Grenzschützer vor Protesten von Landwirten am 9. Februar auf der Straße zum Kontrollpunkt Zahony, der gegenüber der ukrainischen Tschop (Tisza) liegt. Vorläufig werden die Demonstranten jedoch nicht die Durchfahrt des Autoverkehrs blockieren.

Wir möchten Sie daran erinnern, dass die polnischen Bauern vor einer Woche einen neuen landesweiten Streik und eine Blockade der Grenze zur Ukraine angekündigt haben. Er wird am 9. Februar beginnen und bis zum 10. März dauern.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 243

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.